

## Frühjahrssemester 2023

Am 27. Januar haben wir Gäste eingeladen zur Projektpräsentation Ein Tag hat für alle Menschen 24 Stunden, egal, wo sie leben, egal, wie sie leben.

[Was ist eigentlich „Arbeitszeit“ und wie lang ist sie für Menschen der Einen Welt?](#)

[Was ist eigentlich „freie Zeit“ und was fangen Menschen der Einen Welt damit sinnvoll an?](#)

Die Ausstellung gab Einblicke in verschiedenste Facetten der Themen. Das reichte vom Begriff „Work-Life-Balance“ über die Analyse des Themas für verschiedene Personengruppen - z.B. ältere Menschen, junge Menschen, Menschen, die mit Beeinträchtigungen leben und Menschen, die ihre Freizeitgestaltung zum Beruf gemacht haben – bis zur Suche nach Zeitdieben und der Spanne zwischen Freizeitstress und Langeweile. Leider gibt es auch bei diesem Thema global gesehen enorme Unterschiede, die wir in der Präsentation aufzeigen und nach Handlungsmöglichkeiten für uns alle suchen, um globale Ungleichgewichte in Zukunft ausgleichen zu können.

Im Anschluss an die [Präsentation](#) wurden die Zwischenzeugnisse überreicht. Mehr Eindrücke finden Sie [hier >>>>](#)

### Projekte zum Globalen Lernen

#### UBUNTU - Leitlinie für mehr Achtsamkeit

Der Begriff der Menschenrechte sagt Ihnen allen etwas. Und nach wie vor ist es wichtig, die Realität bezüglich der Einhaltung der Menschenrechte zu hinterfragen und zu überprüfen. Bei uns finden Sie aktuelle Recherchen und Auswertungen! Kennen Sie auch Ubuntu? Nein, nicht das Linux-Betriebssystem ist gemeint, sondern eine Lebensphilosophie aus den afrikanischen Subsahara-Ländern. Ubuntu bedeutet: „Ich bin, weil wir sind.“

Dazu arbeiteten die Teilnehmenden im Fachbereich SchulabschlussPLUS zu zwei Projekten:

[Ubuntu und die Menschenrechte - Teil 1 - Ubuntu, ich bin Teil eines Ganzen](#)

[Ubuntu und die Menschenrechte - Teil 2 - Menschenrechte gelten für alle Menschen!](#)

- Die Projektergebnisse wurden am 21. Juni 2023 geladenen Gästen vorgestellt. Nach einer kleinen Willkommensrunde zur Begrüßung wurde von fachkundigen Teilnehmenden durch die Ausstellung geführt. Im Anschluss wurden die Zeugnisse an die Teilnehmenden überreicht. [Hier können auch Sie ein paar Eindrücke aus der Präsentation mitnehmen.](#)

### [Europawochen 2023](#)

Das Motto 2023 lautet „**EUpdate – Leben und Lernen in Europa**“. Gesucht wurden Projekte, die sich mit den Fragestellungen „Die EU und die digitale Arbeits- und Bildungswelt: Wie leben und lernen wir im Europa von morgen?“, „Mobil in Europa: Wie kann die EU attraktiver für Fachkräfte werden? Wo und wie möchtest du in Europa arbeiten?“ und „Bildung europaweit: Wie kann die EU lebenslanges Lernen fördern?“ auseinandersetzen. Das Projekt der VHS Bochum zur Digitalisierung im ZBW wurde prämiert und in den Europawochen vom 30. April bis 31. Mai 2023 durchgeführt.

[Wie Europa in die Hosentasche kommt und mit welchem Ergebnis erfahren Sie hier >>>>](#)

## Herbstsemester 2023

### [Interkulturelle Woche 2023 und Weltenfrühstück](#)

Die interkulturelle Woche 2023 in Bochum fand statt vom 19. - 29. September unter dem Motto "Gestalte neue Räume". Im Rahmen des Weltenfrühstücks in der Baarestraße hat der Fachbereich SchulabschlussPLUS interkulturelle Räume gestaltet zum Austausch, der Begegnung und des Zusammenhalts zum Feiern der Vielfalt unserer Teilnehmenden.

[Dazu finden Sie hier mehr >>> Eindrücke.](#)

## Projekte dvv Globales Lernen

[Lebensraum Stadt - AGRiCULTURING](#)

[Lebensraum Stadt - URBAN MINING](#)

Urban Agriculture bezieht sich auf den Anbau von Obst, Gemüse und Kräutern in städtischen Gebieten, um die lokale Lebensmittelproduktion zu fördern und den Zugang zu frischen, gesunden Lebensmitteln zu verbessern. Urban Mining bezeichnet die Rückgewinnung und Wiederverwendung von Materialien aus städtischen Gebieten, wie Elektroschrott und Baustellenabfällen, um die Belastung natürlicher Ressourcen zu verringern und Abfälle zu minimieren.

Sowohl Urban Agriculture als auch Urban Mining tragen zu nachhaltigem Leben in Städten bei, indem sie den Umwelteinfluss von Ressourcengewinnung und -transport verringern und widerstandsfähigere und autarke Gemeinschaften schaffen.

[Was wir konkret dazu bearbeitet haben, lesen Sie hier>> und mehr noch dazu hier>>](#)

-

<http://ssl.vhs-bochum-zbw.de:8443/vhs-bochum-zbw.de/index.php?page=342&pdfview=1>